

AUFSTELLER DER WOCHE

Baby-Phone per Telefon

Ein topmodernes Baby-Phone funktionierte nicht, weil das Haustelefon veraltet ist. Die Herstellerfirma lieferte den enttäuschten Eltern gratis eine verbesserte Version des Überwachungsgerätes.

Die Familie Meyer-Stern aus Zürich kaufte sich eines der modernsten Baby-Phone auf dem Markt, das Bébétel der Schweizer Firma Leitronic. Der Clou an diesem Überwachungsgerät:

Es funktioniert nicht wie üblich per Funk, sondern über das Telefonnetz und hat somit eine unbegrenzte Reichweite.

«Eine geniale Idee», fand Hans-Jürg Meyer, der das

Gerät bei Freunden erfolgreich getestet hatte. Er und seine Frau Cathy freuten sich darauf, den Schlaf der zweijährigen Tochter Dominique problemlos vom nahe gelegenen Büro aus überwachen zu können.

Zu Hause machte sich jedoch Enttäuschung breit. Meyer-Sterns alte Telefonanlage ist mit dem topmodernen Bébétel über-



Cathy Meyer: Mit neuem Baby-Phone immer in der Nähe von Dominique

fordert. Das Gerät funktioniert nur bei neuen, auf Tonwahl eingestellten Telefonapparaten.

Doch die Herstellerfirma Leitronic in Zufikon AG reagiert prompt auf die Reklamation. Gratis und franko ersetzte sie das Baby-Phone durch ein verbessertes Modell, das auch mit alten Telefonen funktioniert.

«Das ist Kundenservice», freuen sich die Eltern, die sich damit die Kosten für ein neues Telefon gespart haben.

PARCEL STÜCKER